

Neuer Digitalversicherer kooperiert mit blau direkt

14.05.2018 **BERATER** VON MARTIN THALER

Der Digitalversicherer arbeitet in Zukunft mit dem Maklerpool zusammen. Als White-Label-Vertriebspartner werden die Lübecker in Zukunft Produkte unter dem Namen "blackstar" anbieten.



Vor zwei Wochen hatte der Digitalversicherer Neodigital erst seinen Markteintritt kommuniziert, nun präsentieren die Saarländer bereits ihren ersten Kooperationspartner. So vermeldete Neodigital, in Zukunft mit dem Lübecker Maklerpool blau direkt als White-Label-Vertriebspartner zusammenarbeiten zu wollen. Verhandlungen in dieser Hinsicht mit blau direkt sowie Check24 hatte die Süddeutsche Zeitung bereits vor zwei Wochen vermeldet - nun meldet Neodigital also Vollzug.

Die Produkte aus dem Bereich Schaden- und Unfall sollen in Zukunft unter den Namen „blackstar“ angeboten werden. Zum Markteintritt hatte Neodigital bekannt gegeben, Vertriebspartnern - vorrangig Maklern und Maklerpools - individuelle Versicherungslösungen zur Verfügung stellen zu wollen. Zur Verfügung stehen dabei Produkte aus den Bereich Privathaftpflicht, Tierhalterhaftpflicht, Hausrat sowie Unfall.

Bis Ende 2019 will Neodigital Anbindungen zu Maklerpools, Vertrieben und Aggregatoren in zweistelliger Höhe erreicht haben.

Gegründet wurde der neue Versicherer von Stephen Voss und Dirk Wittling, die beide zuvor für die Baden-Badener Versicherung tätig waren nun auch zusammen den Vorstand des Unternehmens bilden. Voss ist dabei zuständig für die Bereiche Vertrieb, Marketing, Personal und Recht, Wittling wird hingegen die Bereiche Betrieb, Schaden, Finanzen und IT verantworten. Zu den Investoren gehören neben Voss und Wittling auch der Düsseldorfer Makler Schneider Golling & Cie sowie die KfW-Bank über ihren Venture-Capital-Fonds coparion.